

Hillinger Lanz

Wefener Hochthron (2360 m) SW Wand

 Sehr schön!	 Alpin!
 100m 1 Std.	 Diff. 4+
 10 min.	 Süid
 60 min.	 Nicht!
 1x 50m	 Grundsoriment
 Grundsoriment	 Grundsoriment

Charakter: Eine der schönsten 4er Touren in den nördlichen Kalkalpen durch ein Verschneidungssystem in der Südwestwand.

Die Standplätze sind alle saniert, einige wenige Zwischenhaken sind ebenfalls gebohrt. Die Schwierigkeiten sind ziemlich konstant, zudem muss man berücksichtigen, dass die Bewertung im Bereich des Tennengebirges relativ hart ist.

Beschreibung:

Am tiefsten Einschnitt der Einstiegsschlucht gerade empor zu einer Höhle. Linkshaltend in einen versteckten Kamin. Durch den Kamin, eine Wandstelle und nach rechts in eine Schlucht. Hangelleiste nach rechts, in einem Rechtsbogen auf einen Felsblock, weiter über Wasserriolen und rechts über ein Band um eine Kante. Weiter auf Band nach rechts zum Beginn einer Steilrampe. Über diese auf einen Absatz. Von hier in einem nach rechts ziehenden Kamin und Rißsystem in 3 St. zu einem kleinen Gratabsatz. Nun leichter über die SW-Wand Rampe ca 100 m zum Gipfel.

Bemerkung zu den Versicherungen:

Standplätze sind saniert, Zwischenhaken teilweise gebohrt, Grundsoriment Klemmkeile notwendig, evtl. Grundsoriment Friends

Erstbegeher / Erhalter: A. Hillinger, J. Lanz, 1923

Ausrüstung: Helm, Kletterausrüstung, Klemmkeilset

Talort: Pflarwerfen - Unterholz

Stützpunkt: Werfener Hütte

Zustieg zum Stützpunkt:

In Pflarwerfen nach der Bahnübersetzung gleich nach dem Gasthof Burgblick links die Bergstraße bis zum letzten Bauern (Unterholz). Vom "Unterholz-Bauer" beginnt der Anstieg bis zum Alpengasthof Mahdegg (ca. 15 min.) danach steigt es etwas steiler durch den Wald an. (2h). Höhe des Stützpunktes: 1969 m

Anreise / Zufahrt: A 10 Tauernautobahn, Autobahnausfahrt Werfen oder auf der B 159 Richtung Pflarwerfen/Werfenweg

Zustieg zur Wand: Von der Hütte auf dem Weg Richtung Throntal bis zur langen Schuttreisse unter der SW-Wand. Auf Steigspuren empor zum Einstieg unter der markanten Verschneidung. Höhe Einstieg: 2000 m

Abstieg: Über den markierten S-Grat (Normalweg), Werfener Hütte (Stelle III-, sonst I-II, Gehgelände), teilweise Seilversicherung

Beste Jahreszeit: Juni Juli August September Oktober

www.bergsteigen.at

